

Herren Kreislige A Gr. 1

SV Neuravensburg : TTF Kißlegg II
Samstag, 24.02.2024, 19:00 Uhr

SV Neuravensburg stockt Punktekonto in der Herren Kreislige A Gr. 1 auf

Auch dank Daniel Poppele, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Neuravensburg das Heimspiel gegen die TTF Kißlegg II in der Herren Kreislige A Gr. 1 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 11. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Daniel Poppele den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht ganz mithalten konnten Kruzinski / Lehl, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Zeh / Zeh, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Kruzinski / Kiebele gegen Ziegler / Rall zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Poppele / Jäck besiegelten wenig später mit einem 11:6, 7:11, 11:7, 16:14 gegen Weiland / Schamschula einen Punkt für ihr Team. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Lukas Weiland kam Achim Kruzinski nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Auf dem falschen Fuß erwischte Hans-Joachim Kruzinski seinen Gegner Armin Zeh beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Daniel Poppele konnte im Spiel gegen Bertram Rall einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Unbeeindruckt von einem anschließenden 2:0-Rückstand, kam Wilfried Lehle gegen Marcel Ziegler dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Günter Jäck nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Andreas Kiebele letztlich im Repertoire, um Siegfried Zeh final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 5:11, 5:11, 6:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Neuravensburg und der TTF Kißlegg II. Einen Sieg fuhr anschließend Achim Kruzinski beim 11:8, 11:7, 8:11, 11:3 gegen Armin Zeh ein. Nach diesem Einzel steht Kruzinski somit bei 16 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Zeh ein 1:5 ausweist. Ein Satz reichte nicht, weshalb Hans-Joachim Kruzinski das Match gegen Lukas Weiland, letztendlich sehr überraschend mit 1:3 verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kruzinski nun bei 10:7, während Weiland bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Völlig ungefährdet war nachfolgend indessen der Sieg von Daniel Poppele gegen Marcel Ziegler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 9:11, 11:8, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Neuravensburg am 02.03.2024 gegen den SV Deuchelried IV möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.03.2024 gegen den TV Isny 46 II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Neuravensburg

Doppel: Kruzinski / Lehle 0:1, Kruzinski / Kiebele 1:0, Poppele / Jäck 1:0

Einzel: A. Kruzinski 2:0, H. Kruzinski 1:1, D. Poppele 2:0, W. Lehle 1:0, G. Jäck 1:0, A. Kiebele 0:1

TTF Kißlegg II

Doppel: Ziegler / Rall 0:1, Zeh / Zeh 1:0, Weiland / Schamschula 0:1

Einzel: A. Zeh 0:2, L. Weiland 1:1, M. Ziegler 0:2, B. Rall 0:1, S. Zeh 1:0, F. Schamschula 0:1